VETTA®

V30

BENUTZERHANDBUCH ZUM FAHRRADCOMPUTER

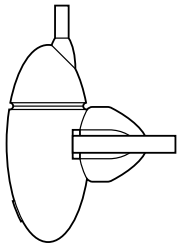
DEUTSCH

EINFÜHRUNG

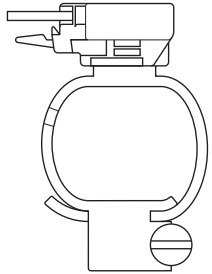
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Vetta V 30-Fahrradcomputers! Der V-30 ist der am einfachsten zu bedienende und kleinste Fahrradcomputer, der heute erhältlich ist. Das einzigartige tastenlose Design des Vetta sorgt für eine problemlose Programmierung und Benutzung, und die Auto Scan-Funktion des Vetta V-30 informiert Sie alle drei Sekunden automatisch über die momentane Geschwindigkeit, die von Ihnen zurückgelegte Entfernung und die Gesamtstrecke. Und das ohne Tastendruck!

DARSTELLUNG DER EINZELNEN KOMPONENTEN

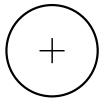
Steuereinheit



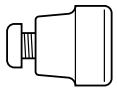
Sensor



Klammer

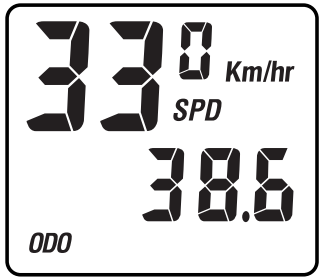


Batterie



Magnet

FUNKTIONEN



TACHOMETER (SPD) (Mi/hr or Km/hr)

Zeigt Ihnen fortlaufend die aktuelle Geschwindigkeit in der oberen Zeile der Anzeige an.

Geschwindigkeit	0-30Mi/hr	31-60Mi/hr	Über x 60Mi/hr
	0-30Km/hr	31-60Km/hr	Über x 60Km/hr
Mindestgeschwindigkeit, die angezeigt wird.	0.1Km/hr-Mi/hr	0.5Km/hr-Mi/hr	1Km/hr-Mi/hr

KUMULATIVE ENTFERNUNGSANZEIGE (ODO)

Zeigt die bis dahin zurückgelegte Entfernung an, bis das Gerät entweder durch Entfernen und Neu-Einlegen der Batterie auf “null” gestellt wird oder 9999.9 Meilen bzw. Kilometer überschreitet.

ENTFERNUNGSANZEIGE (DST)

Zeigt die von Ihnen während der Fahrt zurückgelegte Wegstrecke von 0 bis 999,99 Meilen oder Kilometern an. Die Entfernungsanzeige wird nach 999,99 Meilen oder Kilometern oder wenn sie 6 Stunden nicht benutzt wurde automatisch auf “null” zurückgesetzt. Sie wird wieder automatisch gestartet, wenn sich die Räder des Fahrrades in Bewegung setzen.

FUNKTIONEN

AUTOMATISCHE MESSUNG

Der Vetta V-30-Computer ist so programmiert, daß er in der unteren Zeile der Dualanzeige automatisch abwechselnd die momentane Fahrtentfernung sowie die insgesamt zurückgelegte Entfernung anzeigt. Die momentane Geschwindigkeit wird dabei fortlaufend in großen Ziffern in der obersten Zeile der Anzeige angezeigt.

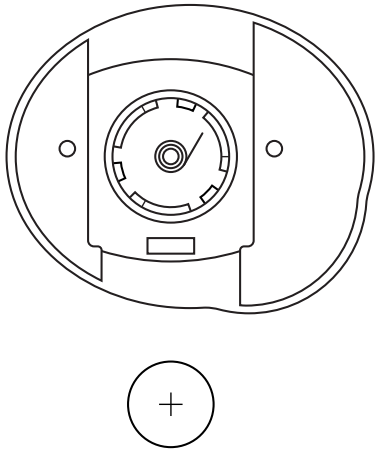
AUTOMATISCHE STROMSPARFUNKTION

Wird der Computer 10 Minuten lang nicht benutzt (d.h., wenn es während 10 Minuten kein Eingangssignal gibt), erlöscht die Anzeige, und das Gerät geht automatisch in die Stromsparfunktion über. Sobald das Gerät ein neues Signal erhält (Räder in Bewegung), unterbricht es die Stromsparfunktion automatisch und zeigt erneut alle Funktionen an.

AUTOMATISCHES LÖSCHEN DER DATEN

Wird der Computer 6 Stunden lang nicht benutzt, werden alle im Speicher vorhandenen Daten der derzeitigen Fahrt gelöscht. Der Radumfang und die bis dahin kumulativ zurückgelegte Entfernung bleiben erhalten. Sobald der Computer das nächste Mal benutzt wird, beginnen die Geschwindigkeits- und Entfernungsmessungen erneut von null.

EINLEGEN DER BATTERIE



LR44 1,5 Batterie

Der V-30 verwendet eine gewöhnliche **LR44 1,5** Volt-Knopfzellenbatterie. Ersatzbatterien sind in den meisten Fotogeschäften und durch Ihren Vetta-Fachhändler erhältlich. Die Lebensdauer einer Batterie beträgt unter normalen Bedingungen ca. ein Jahr. ***HINWEIS:*** Die meisten *Probleme, die bei Fahrradcomputern entstehen, werden von verbrauchten oder schwachen Batterien verursacht. Falls Sie Probleme mit dem Betrieb des Computers haben, überprüfen Sie bitte zuerst den Zustand der Batterie, und wechseln Sie sie ggfs. aus.*

SCHRITT 1

Entfernen Sie den Batteriedeckel von der Unterseite des Computers, indem Sie die Kappe mit einer Münze gegen den Uhrzeigersinn drehen.

SCHRITT 2

Legen Sie die Batterie so in das Batteriefach ein, daß die positive Seite der Batterie (+) zur Batteriekappe zeigt. Gehen Sie beim Einlegen vorsichtig vor, damit die Batteriekontakte nicht verbogen werden.

SCHRITT 3

Schrauben Sie die Batteriekappe fest. Vergewissern Sie sich, daß der Gummidichtring dabei nicht gequetscht oder beschädigt wird, da dadurch die Wasserdichte des Geräts beeinträchtigt werden kann.

⚠ WARNHINWEISE

⚠ **VORSICHT** Vetta hält Sie dazu an, sicher zu fahren. Tragen Sie bei jeder Fahrt einen Schutzhelm. Schalten Sie bei Dunkelheit Ihre Vorder- und Rücklichter ein, und schauen Sie immer konzentriert nach vorn.

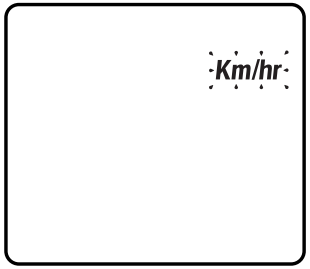
⚠ **VORSICHT** Vetta-Fahrradcomputer sind hochentwickelte Elektronikgeräte. Vetta empfiehlt, daß dieses Produkt nur durch einen qualifizierten Fahrradhändler montiert wird. Die Nichtbeachtung dieser Anleitung sowie die unsachgemäße Montage des Geräts können zum Erlöschen der Garantie führen. Falls Sie über bestimmte Punkte der Montage oder der Bedienung dieses Produkts im Zweifel sind, konsultieren Sie bitte Ihren örtlichen Fahrradfachhändler.

PROGRAMMIEREN IHRES FAHRRADCOMPUTERS

Nachdem Sie sich mit den Funktionen und Eigenschaften Ihres Vetta V 30-Fahrradcomputers vertraut gemacht haben, können sie nun damit beginnen, das Gerät speziell für Ihr Fahrrad zu programmieren. Bevor Sie mit dem Programmieren beginnen, nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut zu machen.

WICHTIG: *Wenn Sie mit dem Programmieren des V-30 beginnen, schaltet das Gerät bei der Auswahl jeder Zahl oder jeder Werteinheit automatisch von einer Programmfunktion zur nächsten. Um die Zahlen in einer Funktionsauswahl zu erhöhen, führen Sie den Magneten direkt auf den Sensor. Damit werden die Ziffern oder Einheiten, die Sie einstellen möchten, vergrößert. Um die gewünschte Zahl auszuwählen, entfernen Sie den Magneten vom Sensor, während die Zahl oder Einheit angezeigt wird.*

EINGABE VON MEILEN BZW. KILOMETERN PRO STUNDE



Der Vetta V-30-Fahrradcomputer kann sowohl für die Anzeige in Meilen als auch in Kilometern programmiert werden.

SCHRITT 1
Nach dem Einlegen der Batterie zeigt der Computer kurzzeitig ein Diagnosetestmuster an und geht anschließend in den Meilen- bzw. Kilometer-Einstellmodus über, der durch ein blinkendes “Km/hr”-Symbol angezeigt wird.

SCHRITT 2
Passen Sie das Steuergerät in die Halteklammer am Lenker ein, und führen Sie den Magneten direkt auf den Radsensor. Die Meilen- und Kilometersymbole werden abwechselnd auf dem Display angezeigt.

SCHRITT 3
Wenn das von Ihnen gewünschte Entfernungsmaß angezeigt wird, entfernen Sie den Magneten vom Radsensor, um Ihre Auswahl festzulegen. Der Computer wird daraufhin automatisch in den Radgrößen-Einstellmodus übergehen.

HINWEIS: *Falls Sie beim Programmieren Ihres Computers einen Fehler machen, oder wenn Sie zuvor eingegebene Daten ändern möchten, müssen Sie die Batterie zunächst herausnehmen und dann wieder einlegen. Anschließend beginnen Sie erneut mit der Programmierung. Alle Einstellungen werden auf Ihre ursprünglichen Standardwerte zurückgestellt.*

BESTIMMUNG DER RICHTIGEN RADGRÖSSE

Vetta-Fahrradcomputer werden mit dem Umfang des Rades in Millimetern programmiert. Beachten Sie, daß Diskrepanzen von bis zu 50mm bei normalen Fahrten keine größeren Auswirkungen auf die Genauigkeit des Geräts haben, (auch wenn Ihr Fahrradcomputer auf Werte von +/- 1mm genau programmiert werden kann).

Die folgende Tabelle enthält Programmierwerte für viele der derzeit gängigsten Radgrößen. Die Zahlen sind Schätzwerte und können je nach Reifenhersteller leicht von der tatsächlichen Größe Ihres Rades abweichen.

REIFENGRöSSE	UMFANG	REIFENGRöSSE	UMFANG	REIFENGRöSSE	UMFANG
26 x 1.7	2035	27 x 1-1/4	2180	700 x 25c	2124
26 x 1.9	2055	650 x 20c	1945	700 x 28c	2140
26 x 2.0	2075	650 x 23c	1990	700 x 32c	2155
26 x 2.1	2095	700 x 20c	2074	700 x 38c	2170
27 x 1.0	2140	700 x 23c	2114	700c Tubular	2130

BERECHNUNG DER RADGRÖSSE

Falls die Radgröße Ihres Fahrrades nicht in der Tabelle aufgeführt ist, folgen Sie zur Berechnung Ihrer Radumfangszahl bitte diesen einfachen Schritten:

SCHRITT 1

Messen Sie den Abstand von der Mitte der Vorderachse bis zum Boden in Millimetern. (Sollten Sie im englischen Zoll-Maß messen, dann multiplizieren Sie die Zoll-Zahl einfach mit 25,4, um Millimeter zu erhalten.) Wenn Sie eine ganz genaue Messung erzielen möchten, dann nehmen Sie diese vor, während Sie auf dem Rad sitzen.

SCHRITT 2

Multiplizieren Sie die Zahl aus Schritt 1 mit 6,2832 (2π). Das Ergebnis ist Ihr Radumfang, gemessen in Millimetern.

SCHRITT 3

Übertragen Sie diesen Wert in Ihren Fahrradcomputer (siehe folgende Punkte).

VORGEGEBENER WERT

Der V-30 hat einen werksseitig vorgegebenen Radgrößenwert von 2155 (700 x 32c).

PROGRAMMIERUNG IHRER RADGRÖSSE

SCHRITT 1

Nachdem Sie Meilen oder Kilometer gewählt haben, geht die Anzeige des V-30 automatisch in den Radgrößen-Einstellmodus über. Erkennen kann man dies daran, daß die vierstellige Voreinstellungszahl “2155” erscheint.

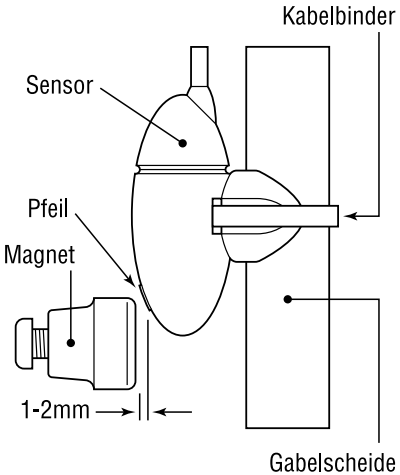
SCHRITT 2

Die Ziffer auf der rechten Seite (5) beginnt zu blinken. Führen Sie den Magneten auf den Radsensor, um eine höhere Zahl einzustellen (5,6,7...). Wenn die gewünschte Ziffer auf der Anzeige erscheint, entfernen Sie den Magneten vom Sensor, um Ihre Auswahl festzulegen. Der Computer geht automatisch zur nächsten Ziffer über (5) und beginnt zu blinken.

SCHRITT 3

Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle vier Ziffern korrekt eingestellt sind. Der Computer schaltet dann in den Auto Scan-Modus um und zeigt abwechselnd eine der beiden Hauptanzeigen an.

EINBAU DES MAGNETEN UND DES SENSORS



Sensordarstellung

Wir empfehlen Ihnen, Ihren V-30 so zu montieren, daß Sie mit der Sensoreinheit an der Gabel beginnen und dann mit der Befestigungsklammer am Lenker fortfahren.

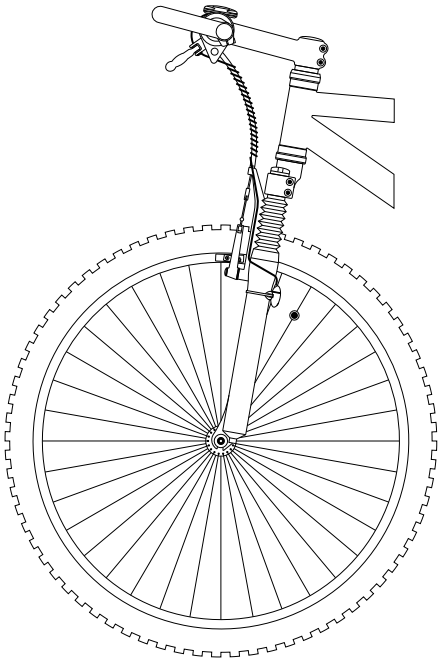
SCHRITT 1

Befestigen Sie den Vetta Universalsensor lose (so daß man ihn immer noch verschieben kann) am Gabelrohr. Verwenden Sie hierfür die mitgelieferte Halteschlaufe. Der Sensor kann an einer beliebigen Position an der Gabel befestigt werden; jedoch empfehlen wir, ihn an der Rückseite nahe dem oberen Ende des linken Gabelrohr anzubringen. In dieser Position wird verhindert, daß der Sensor von Steinen, Baumzweigen und anderen Objekten beschädigt werden kann.

SCHRITT 2

Befestigen Sie auch den Sensor-Magneten lose an einer der Speichen an der linken Seite des Vorderrades. Justieren Sie die Position des Magneten und des Sensors, indem Sie beide Teile hin- und herschieben, bis der Sensor am Gabelrohr so hoch wie möglich angebracht ist, wobei der notwendige Abstand von 1 bis 2 mm zwischen Magnet und Sensor gewahrt bleiben muß.

HINWEIS: *Der Magnet sollte zwischen 1 und 2 mm am Sensor vorbeilaufen, wobei die Oberkante des Magneten nicht höher liegen sollte als die Oberkante des kleinen Pfeils, der auf der Vorderseite des Sensors eingearbeitet ist.*



Schaltplan

SCHRITT 3

Führen Sie das Sensorkabel an der Rückseite der Gabel hinauf, und sichern Sie es dabei mit Isolierband.

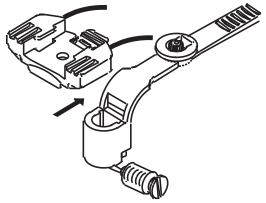
SCHRITT 4

Wickeln Sie das überschüssige Kabel sorgfältig um die Bowdenzug-Ummantelung der Vorderbremse, und befestigen Sie es, wenn nötig, mit Isolierband. Wenn Sie fertig sind, sollte das Kabel gerade genug Spiel haben, daß die Computer-Befestigungsklammer am Lenker angebracht werden kann. Überprüfen Sie noch einmal, ob das überschüssige Kabel entweder festgeklebt oder um die Bowdenzug-Ummantelung der Bremse gewickelt ist, so daß es sich beim Fahren nicht verhaken kann.

⚠ **VORSICHT** Zum Sichern des Sensorkabels sollten keine der o.g. Halteschlaufen verwendet werden. Abgerissene oder gebrochene Drähte können die Folge sein.

⚠ **VORSICHT** Vergewissern Sie sich, daß Sie bei der Kabelverlegung genügend Spiel lassen, so daß sich das Kabel der Lenkbewegung des Fahrrades und, falls vorhanden, der Bewegung der Vorderfederung anpassen kann.

BEFESTIGUNG DER LENKERKLAMMER UND DER STEUEREINHEIT

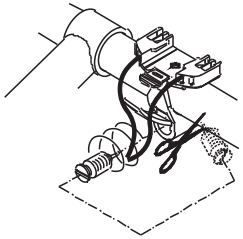


SCHRITT 1

Befestigen Sie die Computer-Halteklammer am Befestigungsband, indem Sie die Scheibe auf dem Band in die Nut der Halteklammer hineinschieben, bis sie einrastet.

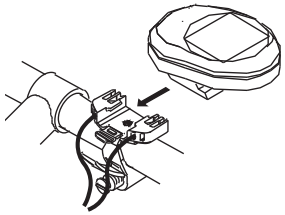
SCHRITT 2

Trennen Sie die Plastikschraube vom Befestigungsband ab, und plazieren Sie das Befestigungsband mit der Befestigungsklammer nach oben auf dem Lenker oder am Lenkervorbau. Führen Sie das Befestigungsband um den Lenker oder den Lenkervorbau und durch die Nut auf der anderen Seite der Klammer, wobei Sie es so straff wie möglich ziehen. Führen Sie die Schraube wie gezeigt in die Nut ein, und ziehen Sie das Band mit einem Schraubenzieher fest.



SCHRITT 3

Die Steuereinheit des V-30 wurde so konstruiert, daß sie in die Klammer einrastet. Schieben Sie das Gerät von vorn nach hinten, bis es hörbar einrastet. Dadurch erkennen Sie, daß das Gerät sicher befestigt ist.

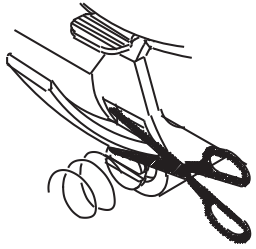


SCHRITT 4

Justieren Sie das Gerät am Lenker oder am Vorbau, bis Sie mit der Position zufrieden sind, und ziehen Sie anschließend die Schraube fest, bis das Befestigungsband sicher sitzt.

SCHRITT 5

Schneiden Sie das überschüssige Band ab.



! VORSICHT Ziehen Sie das Band nicht zu fest an, da dies zu Schäden führen kann (überdrehte Schrauben oder Schäden am Befestigungsband). Das Befestigungsband sollte nur so fest angezogen werden, daß es sich beim normalen Fahren nicht um den Lenker oder den Vorbau drehen kann.

ÜBERPRÜFUNG DER MONTAGE

Nachdem Sie die Montage abgeschlossen haben, können Sie das Gerät testen, um sicherzustellen, daß es ordnungsgemäß funktioniert.

SCHRITT 1

Vergewissern Sie sich, daß die Steuereinheit sicher in der Befestigungsklammer verankert ist.

SCHRITT 2

Heben Sie das Fahrrad vorn an, und drehen Sie das Vorderrad. Innerhalb von 1 bis 2 Sekunden sollte der Computer die Geschwindigkeit registrieren. Läßt sich keine Geschwindigkeit ablesen, überprüfen Sie bitte, ob der Magnet und der Sensor richtig ausgerichtet sind und der Abstand zwischen beiden 1 bis 2 mm oder weniger beträgt. Falls das Problem dadurch nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Vetta-Fachhändler.

GARANTIE

Die Vetta-Unternehmensgruppe, einschließlich Vetta USA Limited und A.H. Vetta Group Limited, garantieren dem Erstkäufer, daß alle Vetta-Erzeugnisse für die Dauer eines Jahres, gerechnet vom ursprünglichen Kaufdatum, frei von Material- oder Verarbeitungsmängeln sind. Vetta wird, nach alleinigem Ermessen, jedes für defekt befundene Produkt reparieren oder ersetzen. Diese ausdrückliche Garantie ersetzt alle anderen Garantien, ob ausdrücklicher oder indirekter Art. Alle Garantien zur Marktgängigkeit oder Eignung zu einem bestimmten Zweck sind auf den Zeitraum von einem Jahr der oben gegebenen ausdrücklichen Garantie begrenzt. Vetta übernimmt keine Haftung für Neben- oder Folgeschäden.

RICHTLINIEN ZU GARANTIEEINSENDUNGEN UND REPARATUREN

Falls Sie jemals ein Problem mit der Funktionsweise Ihres Vetta V-30-Fahrradcomputers haben sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen autorisierten Vetta-Fachhändler.
Sollte ein Problem bei Ihrem Vetta V-30-Fahrradcomputer auftreten, das nicht von Ihrem Fachhändler gelöst werden kann, dann folgen Sie bitte den einfachen Schritten auf den folgenden Seiten, so daß Ihr Anliegen schnell und reibungslos bearbeitet werden kann.

SCHRITT 1
Füllen Sie bitte die Garantiekarte aus, die dieser Anleitung beiliegt.
SCHRITT 2
Wenden Sie sich bitte an das betreffende, unten aufgeführte Vetta-Kundendienstzentrum, und lassen Sie sich eine Rücksendenummer geben.
SCHRITT 3
Schicken Sie das Gerät und die Informationskarte an das zutreffende Vetta-Kundendienstzentrum zurück und legen Sie die Originalquittung sowie eine detaillierte Erklärung des Problems bei. Bitte vergewissern Sie sich, daß Sie die Rücksendenummer auf Ihrem Paket vermerken.

Vetta USA Limited
650 California Street, Suite 2800
San Francisco, CA 94108-2609 USA
Telefon: 1.800.GO.VETTA
oder 1.800.468.3882
Télécopie : 1.415.274.3259
Email : vettausa@aol.com
Zuständig für die USA, Kanada, Südamerika, Australien, Neuseeland und Asien

A.H. Vetta Europe Limited
c/o A.H. Italia Srl.
Via Roma 38,
Castelfranco Veneto (TV) 31033
Italien
Tel. 0039.423.723.886
Fax. 0039.423.723.950
Zuständig für Europa und den Mittleren Osten

GARANTIEKARTE

Name

Adresse

Telefon-und Faxnummer

Rücksendenummer

Kaufdatum

Wo wurde das Produkt gekauft?

Problem